



*Wird zu No 204
Kartei verzettelt
nat.
Su.*

Christmette

in der Kreuzkirche zu Dresden

am Christtag-Morgen 6.15 Uhr

Mettenspiel der Alumnen des Kreuzchores
nach einem Christ-Geburtspiel von Guido Höller

Gemeinde:

Dies ist die Nacht, da mir erschienen des großen Gottes Freundlichkeit; das Kind, dem alle Engel dienen, bringt Licht in meine Dunkelheit; und dieses Welt- und Himmelslicht weicht hunderttausend Sonnen nicht.

Erscheinung der Engel: Weihnachts-Evangelium Lukas 2, 1 – 20

Sinzug der Kurrende mit Maria, Joseph und den Hirten
unter dem Chorgesang: „Lobt Gott ihr Christen allzugleich“

Kurrende: „Es ist ein Ros' entsprungen“

Gespräch der Hirten

Die Engel: „Das ew'ge Licht geht da herein“

Verkündigung des Engels an die Hirten

Chor der Engel: „Ehre sei Gott in der Höhe“

zweistimmige „Engeltradel“ (Kanon) mit Orgel

Gespräch der Hirten

Kurrende: „Kommet ihr Hirten“

Gemeinde:

Dies ist der Tag, den Gott gemacht, sein werd in aller Welt gedacht! Ihn preise, was durch Jesum Christ im Himmel und auf Erden ist!

Die Völker haben dein geharrt, bis daß die Zeit erfüllet ward; da sandte Gott von seinem Thron das Heil der Welt, dich, seinen Sohn.

Kurrende: „Vom Himmel hoch, o Englein kommt!
Kommt singt und klingt, kommt pfeift und trombt.

Singt Fried den Menschen weit und breit!
Gott Preis und Ehr in Ewigkeit.“

An der Krippe

Zwiegespräch: Maria und Joseph

Maria: „O Jesulein zart“

Verkündigung des Engels an Maria

Kurrende: „Stille Nacht, heilige Nacht“

Gemeinde:

Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kund gemacht durch der Engel Halleluja,
tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen
Mund, da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt!

Anbetung der Hirten

Kurrende: In dulci júbilo
nun singet und seid froh.
Unsers Herzens Wonne
leit in praesepio
uns leuchtet als die Sonne
matris in gremio.
Alpha es et o!

O Jesu parvule,
nach dir ist mir so weh.
Tröst mir mein Gemüte,
o puer optime,

durch Alle deine Güte,
o princeps gloriae,
trahe me post te!

Ubi sunt gaudia
nirgend mehr denn da,
da die Engel singen
nova cantica,
wo die Schellen klingen
in regis curia.
Sia, wär'n wir da!

Gemeinde:

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren,
Christ ward geboren: freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen: freue, freue dich o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere,
jauchzen dir Ehre: freue, freue dich, o Christenheit!

Abzug der „Engelschar“ (Maria, Joseph, die Engel, die Hirten)
mit der Kurrende unter vollem Glockengeläut

Mitwirkende: Maria: Hans Thamm, Sopran (O III B)

Joseph: Karl Tischer (O II A)

Der erste Engel: Rudolf Klingenberg (IV B)

Die drei Hirten: Franz Herzog, Bass (O I A)

Gottfried Schmidt, Tenor (O II C)

Werner Kray, Alt (IV C)

Die vier anderen Engel: Walter Seifert (U III A)

Joachim Freyer (VI A)

Herbert Kunath (U III A)

Werner Maudrich (O III A)

Chor: Die Alumnen

Spielleitung: Ludwig Wagner

Musikalische Leitung: Rudolf Mauersberger

Leitung der Kurrende: Anselm Handmann (O II A)

Orgel: Herbert Collum

Zur Deckung der Unkosten
wird an den Ausgängen um eine kleine Spende gebeten.
